

Angriff der Bot-Krieger

STAR WARS BATTLEFRONT



Schnallen Sie den Laser um! Gigantische Gefechte im Krieg-der-Sterne-Universum erwarten Sie – verpackt in Edelgrafik und Supersound.



Jawoll! Der AT-ST wird in der Baumstammfalle der Ewoks zerquetscht.

Zerberstende TIE-Fighter, majestätisch stampfende AT-ATs und explodierende Kampfdroiden: Die Schlachten in den Krieg der Sterne-Filmen sind an spektakulären Bildern nicht zu überbieten. Im Multiplayer-Shooter **Star Wars Battlefront** sind die Fußsoldaten der Galaxie die Hauptpersonen: Sturmtruppen, Rebellensoldaten, Klonkrieger und Kampfdroiden. Machtbegabte müssen erstmal draußen bleiben.

Von Naboo bis Endor

Im Solo-Modus von **Star Wars Battlefront** können Sie alle bekannten Gefechte der Filme nachspielen, vom Befreiungs-

kampf um Naboo bis hin zur Niederlage des Imperiums auf Endor. Entsprechend stellt das Spiel vier Parteien zur Wahl: Rebellen, Imperium, Republik und die Droiden der Handelsföderation. In zwei »historischen« Kampagnen erleben Sie zunächst die Schlachten der ersten drei Episoden, anschließend die der letzten drei. Allerdings bleiben Sie dabei nie auf einer Seite der Macht: Im Laufe des Spiels wechseln Sie ständig die Lager. Das ist zwar einerseits verwirrend, sorgt andererseits aber für jede Menge Abwechslung. Innerhalb der vier Parteien haben Sie die Wahl zwischen je fünf Kämpfer-Klassen. Darunter altbewährte Scharfschützen oder Raketenwerfer-Soldaten, aber auch ungewöhnliche Gesellen wie der bizarre Droideka, der sich rollend fortbewegt.

Master of the Universe

Battlefront konzentriert ganz auf einen Spielmodus, der mit dem Conquest-Modus von **Battlefield 1942** nahezu identisch ist. Jedes Team startet mit einem Punktekonto. Wird ein Spieler ausgeschaltet, verliert seine Mannschaft einen Punkt. Auf den Karten sind diverse »Command



Trouble auf Tatooine: Unser Sturmtruppler kann nur mit dem Bordgeschütz schießen, solange er auf dem Speederbike sitzt.



Promi-Alarm: Darth Vader kämpft an Ihrer Seite.



Wir zerstören einen TIE-Fighter, bevor er starten kann.



Die Reittiere der Gungans stammen aus Episode 1.



Im Kampf Mann gegen Maschine hat der AT-AT die besseren Karten. Nur das Stolperseil eines Snowspeeders bringt ihn zu Fall.

Posts« verteilt, an denen die Kämpfer wieder ins Gefecht einsteigen dürfen. Wenn Sie einem Startpunkt nahe genug kommen und kein Feind in der Nähe ist, können Sie ihn für das eigene Team erobern. Sobald Ihre Partei die Mehrzahl der Positionen hält, sinken bei der Gegenmannschaft kontinuierlich die Punkte. Wer zuerst keine mehr hat, verliert das Match. Der Clou: Auf manchen Karten gibt es Command Posts, die in der Hand einer dritten, neutralen Partei sind. Auf Tatooine etwa kontrollieren Sandleute einen Teil des Spielfelds und bekämpfen Rebellen und Imperiale gleichzeitig.

Neben den historischen Kampagnen können Sie auch im »Galactic Conquest«-Modus die Galaxie erobern: Sie kämpfen mit einer gegnerischen Partei um die Kontrolle von acht Planeten. Sobald Sie auf einer der

Welten ein Match gewinnen, gilt sie als erobert. Jeder neue Planet bietet Ihnen fortan Vorteile: Wenn Sie etwa Tatooine erobern, wird fortan Luke Skywalker KI-gesteuert an Ihrer Seite kämpfen. Auch ohne die Rahmenhandlung der Filme bietet der »Galactic Conquest«-Modus daher viel Spannung.

Volle Packung

Von den insgesamt 16 Karten gleicht keine der anderen: Von der Eiswüste auf Hoth über malerische Seenlandschaften auf Naboo bis hin zu Bospins Wolkenstadt ist jedes erdenkliche Star Wars-Szenario im Spiel enthalten. Manche Maps enthalten versteckte Gags, zum Beispiel Endor die Baumstamm-Fallen der Ewoks, welche AT-STs zerquetschen. Neben diesen imperialen Kampfmaschinen können Sie 24 weitere Fahr- und Flugzeuge

steuern, darunter auch TIE-Fighter und Speederbikes, die sich alle recht simpel steuern lassen.

Grafik und Sound von Battlefront sind atemberaubend: Spektakuläre Explosionen, sirrende Laserstrahlen und »Weichzeichner«-Optik sorgen zusammen mit Originalmusik und Soundeffekten der Filme für die perfekte Star Wars-Stimmung. Wenn dann der Funkspruch »Lord Vader hat das Schlachtfeld betre-

MULTIPLAYER-TEST



Die US-Testversion von Star Wars Battlefront erreichte uns knapp vor Redaktionsschluss. Auf den Online-Servern war für eine sinnvolle Bewertung des Multiplayer-Parts noch zu wenig los. Deshalb beurteilen wir jetzt nur den Solo-Modus. Den Mehrspieler-Test reichen wir in der 12/04 nach, wenn auch die deutsche Version erschienen ist – das kann die Wertung noch verändern!

ten« ertönt, fühlen Sie sich endgültig wie im Film.

FAB

► HOTLINE: (0190) 754 464 1,24 €/MIN.

STAR WARS BATTLEFRONT TAKTIK-SHOOTER		PC MINIMUM		PC STANDARD		PC OPTIMUM	
PUBLISHER	LucasArts	RELEASE (D)	23.9.2004	1,0 GHz Intel	2,0 GHz Intel	2,3 GHz Intel	2,3 GHz Intel
SPRACHE	Englisch, Deutsch in Vorb.	CA. PREIS	50 Euro	1,0 GHz AMD	1800+ AMD	2100+ AMD	2100+ AMD
AUSSTATTUNG	Papp-Box, 3 CDs, 32 Seiten	USK	ab 16 Jahre	256 MB RAM	512 MB RAM	512 MB RAM	512 MB RAM
GEEIGNET FÜR		2,7 GB Festpl.		2,7 GB Festpl.	2,7 GB Festpl.	2,7 GB Festpl.	2,7 GB Festpl.
EINSTIEGER		FORTGESCHRITTENER		PROFI			
VERGLEICHBAR MIT		Joint Operations (92, GS 09/04) Dschungel-Aktion mit bis zu 160 Spielern.		Battlefield Vietnam (88, GS 04/04) Etwas behäbigere Team-Taktik in Vietnam.			
3D-GRAFIKKARTEN		LAUTSPRECHER		Stereo		2 vorne, 2 hinten	
Geforce 1/2 MX		CF FX 5600/Ultra		5.1		6.1	
Geforce 2/4 MX		Radeon 9500 Pro					
Radeon 9000		Radeon 9700/Pro					
Geforce 3/3 Ti		Radeon 9800 Pro					
Geforce 4 Ti		GF FX 5800/5900					



FABIAN SIEGISMUND

fabian@gamestar.de

Mit Battlefront hat mir LucasArts einen Jugendtraum erfüllt. Endlich kann ich mich mit den beiden Skywalkern und den anderen Krieg-der-Sterne-Promis in epische Gefechte stürzen. Vor allem die Schlacht um Hoth samt Tauntrauns und Walkern hat mich schwer beeindruckt. Die Gefechte machen mir trotz gelegentlich aussetzender KI im Solo-Modus einen Heidenspaß. Dazu tragen natürlich die Spitzen-Grafik und der opulente Sound einen nicht unwesentlichen Teil bei.

Nette Details wie die herumwuselnden Ewoks und Jawa sind das Sahnehäubchen. Wenn der Multiplayer-Modus ähnlich spektakulär ist (und mit vollen Servern gut läuft), liegt bei mir Joint Ops erstmal auf Halde.



»Grandiose Grafik, klasse Kämpfe.«

BEWERTUNG

GRAFIK	+ grandiose Animationen + fantastische Effekte	9 / 10
SOUND	+ bombastischer Soundtrack + super Surround-Effekte	10 / 10
BALANCE	+ fairer Levelaufbau + Gegner nie übermächtig	9 / 10
ATMOSPHERE	+ Filmsequenzen + Original-Helden tauchen auf	10 / 10
BEDIENUNG	+ unterstützt Joystick + einfache Fahrzeug-Steuerung	9 / 10
UMFANG	+ zwei historische Kampagnen plus Galactic-Conquest	8 / 10
LEVELDESIGN	+ abwechslungsreiche Karten + neutrale Verbände	9 / 10
KI	+ Bots agieren eigenständig + kleine KI-Aussetzer	7 / 10
WAFFEN	+ viele Fahrzeuge + Waffenvielfalt + Bonus-Einheiten	10 / 10
HANDLUNG	+ Star Wars + nur Fragmente aus den bekannten Filmen	7 / 10

PREIS/LEISTUNG SEHR GUT

EINGEWÖHNUNG 30 Minuten - SOLO-SPASS 30 Stunden - MULTIPLAYER-SPASS -

FAZIT: OPULENTE GEFECHTE IM STAR-WARS-UNIVERSUM.

